

**Sitzung des Verwaltungsrates
am 17. Februar 2017 um 09:30 Uhr**

Beschlüsse und wesentliche Ergebnisse

Teilnehmende:

Vorsitz:

Prof. Dr. Thomas von der Vring

Verwaltungsrat:

Maren Bock

Prof. Dr. Iris Kirchner-Freis

Morag McLean

Dr. Annabel Oelmann

Dr. Wolfgang Schrörs

Gaby Schuylenburg, stellv. Vorsitzende

Christian Schwalb

Vors. des Rundfunkrates:

Dr. Klaus Sondergeld

Radio Bremen:

Jan Metzger, Intendant

Jan Weyrauch, Programmdirektor

Martin Niemeyer, Leiter Personal, Honorare & Lizenzen

Jan Schrader, Leiter kaufmännische Verwaltung

Heike Wilke, Leiterin der Intendanz

Entschuldigt:

Roland Warmbein, Verwaltungsratsmitglied

Brigitta Nickelsen, Direktorin für Unternehmensentwicklung und Betrieb

Michael Gerhardt, Justiziar

Protokoll:

Merle Schmidt

1. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung für die Sitzung des Verwaltungsrates am 17. Februar 2017 wird genehmigt.

2. Genehmigung der Protokolle vom 21. Oktober 2016 und 25. November 2016

Das Protokoll vom 21. Oktober 2016 wird genehmigt. Die Genehmigung des Protokolls vom 25. November 2016 wird auf die nächste Verwaltungsratssitzung verschoben.

3. Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende bittet um eine gesonderte Ausweisung der Beitragsrücklage im zukünftigen Wirtschaftsplan.

4. Bericht des Intendanten

Der Intendant berichtet aktuell von der ARD-Sitzung am 6./7. Februar 2017 in Mainz. Schwerpunktmäßig hat man sich mit dem Projekt „ARD-Strukturreform“ und hier insbesondere mit den darin enthaltenen Einzelprojekten und dem weiteren Zeitplan beschäftigt. Weitere Themen waren der Fortgang der Gespräche mit den Gewerkschaften über die Reform der Altersversorgung, der Austausch über die Programmplanungen in 2017 als „Jahr der Information“ der ARD sowie die Einrichtung einer Verifikationseinheit bei ARD Aktuell, die „Fake News“ nachgeht.

5. Berichte aus den Aufsichtsräten

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates der Radio Bremen Media GmbH berichtet, dass der Aufsichtsrat in seiner letzten Sitzung über das voraussichtliche Ergebnis des Jahresabschlusses 2016 unterrichtet wurde. Ferner wurde über die weitere Entwicklung der Werbung u.a. vor dem Hintergrund der Werbezeitenreduzierung beim WDR diskutiert.

Der Aufsichtsrat hat sich zudem mit dem Teilbetriebsübergang der technischen und administrativen Bereiche in die Bremedia Produktion GmbH beschäftigt und dem Gesellschafter Radio Bremen die Zustimmung empfohlen.

6. Beteiligungsbericht 2015

Der Intendant hat gemäß § 16c Absatz 2 Rundfunkstaatsvertrag dem Verwaltungsrat den jährlichen Beteiligungsbericht vorgelegt. Der Beteiligungsbericht für das Jahr 2015 ist der nunmehr sechste vorgelegte Bericht. Er enthält alle unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen von Radio Bremen.

In diesem Zusammenhang werden für die neuen Mitglieder im Verwaltungsrat die Historie der Entstehung der Bremedia GmbH im Jahr 2006 sowie deren organisatorische und wirtschaftliche Entwicklung dargestellt.

Der Verwaltungsrat nimmt den Beteiligungsbericht 2015 zur Kenntnis.

7. Änderung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates

Das am 24. März 2016 in Kraft getretene neue Radio Bremen-Gesetz erfordert auch die Anpassung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates. Bei den vorzunehmenden Änderungen handelt es sich fast ausschließlich um Anpassungen an das neue Radio Bremen-Gesetz.

Der Verwaltungsrat beschließt gemäß § 12 Absatz 2 Satz 1 Radio Bremen-Gesetz die Änderungen der Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat.

8. Verschiedenes

Keine Anmerkungen.

Gez. Prof. Dr. Thomas von der Vring
Vorsitzender des Verwaltungsrates
Bremen, den 02.03.2017